

Gebrauchsanweisung

INTRA LUX Motor KL 703 LED - 1.007.0150



KaVo. Dental Excellence.

Vertrieb:

KaVo Dental GmbH
Bismarckring 39
D-88400 Biberach
Tel. +49 7351 56-0
Fax +49 7351 56-1488

Hersteller:

Kaltenbach & Voigt GmbH
Bismarckring 39
D-88400 Biberach
www.kavo.com



Inhaltsverzeichnis

1 Benutzerhinweise	7
2 Sicherheit	11
2.1 Beschreibung der Sicherheitshinweise.....	11
2.1.1 Warnsymbol.....	11
2.1.2 Struktur.....	11
2.1.3 Beschreibung der Gefahrenstufen.....	12
2.2 Sicherheitshinweise.....	14
3 Produktbeschreibung	24
3.1 Zweckbestimmung - Bestimmungsgemäße Verwendung.....	24
3.2 Technische Daten.....	27
3.3 Umgebungsbedingungen.....	33
3.3.1 Transport- und Lagerbedingungen.....	33

3.3.2	Betriebsbedingungen.....	34
4	Inbetriebnahme.....	35
5	Bedienung.....	37
5.1	Montage am Versorgungsschlauch.....	37
5.2	Spraywasserregulierung.....	39
5.3	Verbindung mit Aufsatzinstrumenten.....	40
5.3.1	Aufsetzen.....	41
5.3.2	Abnehmen.....	42
6	Überprüfen und Beheben von Störungen.....	43
6.1	Überprüfen von Störungen vor Erstinbetriebnahme.....	43
6.2	Beheben von Störungen.....	47
6.2.1	Auswechseln der KaVo Mini LED-Lampe.....	47
6.2.2	Auswechseln der O-Ringe.....	50

7	Aufbereitungsmethoden nach ISO 17664.....	53
7.1	Vorbereitung am Gebrauchsort.....	53
7.2	Reinigung.....	54
7.2.1	Manuelle Außenreinigung.....	54
7.2.2	Maschinelle Außenreinigung.....	57
7.2.3	Manuelle Innenreinigung.....	57
7.2.4	Maschinelle Innenreinigung.....	59
7.3	Desinfektion.....	60
7.3.1	Manuelle Außendesinfektion.....	61
7.3.2	Manuelle Innendesinfektion.....	62
7.3.3	Maschinelle Außen- und Innendesinfektion.....	62
7.4	Trocknen	63

7.5	Pflegemittel und Pflegesysteme - Wartung.....	65
7.6	Verpackung.....	67
7.7	Sterilisation.....	68
7.8	Lagerung.....	70
8	Hilfsmittel.....	71
9	Garantiebestimmungen.....	72

1 Benutzerhinweise

Sehr geehrter Anwender,

KaVo wünscht Ihnen mit Ihrem neuen Qualitätsprodukt viel Freude. Damit Sie störungsfrei, wirtschaftlich und sicher arbeiten können, beachten Sie bitte nachstehende Hinweise.

© Copyright by KaVo Dental GmbH



KaVo Reparatur-Service

Im Falle von Reparaturen wenden Sie sich an Ihren Händler oder direkt an den KaVo Reparatur-Service:

+49 (0) 7351 56-1900

service.reparatur@kavo.com

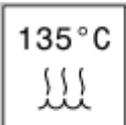
KaVo Technischer-Service

Bei technischen Fragen oder Reklamationen wenden Sie sich bitte an den KaVo Technischen-Service:

+49 (0) 7351 56-1000

service.instrumente@kavo.com

Symbole

	Siehe Kapitel Sicherheit/Warnsymbol
	Wichtige Information für Bediener und Techniker
	Dampfsterilisierbar 134 °C -1 °C/+4 °C (273 °F -1.6 °F/+7.4 °F)
	CE-Zeichen (Communauté Européenne). Ein Produkt mit diesem Zeichen entspricht den Anforderungen der anwendbaren EG-Richtlinien.
	Handlungsaufforderung

Zielgruppe

Dieses Dokument wendet sich an den/die Zahnarzt/Zahnärztin sowie an den/die Zahnarzthelfer/Zahnarzthelferin. Das Kapitel Inbetriebnahme wendet sich zudem an den Servicetechniker.

2 Sicherheit

2.1 Beschreibung der Sicherheitshinweise

2.1.1 Warnsymbol



Warnsymbol

2.1.2 Struktur



GEFAHR

Die Einführung beschreibt Art und Quelle der Gefahr.

Dieser Abschnitt beschreibt mögliche Folgen einer Missachtung.

- ▶ Der optionale Schritt enthält notwendige Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren.

2.1.3 Beschreibung der Gefahrenstufen

Die hier aufgeführten Sicherheitshinweise mit den drei Gefahrenstufen helfen, Sachschäden und Verletzungen zu vermeiden.



 **VORSICHT**

VORSICHT

bezeichnet eine gefährliche Situation, die zu Sachschäden oder leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann.



WARNUNG

WARNUNG

bezeichnet eine gefährliche Situation, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.



GEFAHR

GEFAHR

bezeichnet eine maximale Gefährdung durch eine Situation, die unmittelbar zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

2.2 Sicherheitshinweise



WARNUNG

Gefahr durch nicht sachgerecht aufbereitete Produkte.

Durch kontaminierte Produkte besteht die Gefahr der Infektion.

- ▶ Geeignete Personenschutzmaßnahmen ergreifen.



WARNUNG

Risiken durch elektromagnetische Felder.

Die Funktionen implantierter Systeme (wie z. B. Herzschrittmacher) können durch elektromagnetische Felder beeinflusst werden.

- ▶ Patienten vor Behandlungsbeginn befragen und über Risiken informieren!



WARNUNG

Elektrizität

Elektrischer Schlag durch falschen Anschluss eines KaVo fremden Systems an das Medizinprodukt.

- ▶ Bei Einbau und Betrieb des Medizinproduktes an Behandlungs- und Einrichtungsgegenständen anderer Hersteller sind die Bestimmungen „Schutz gegen elektrischen Schlag“, „Ableitstrom“ und „Nichterdung des Anwendungsteiles“ nach DIN EN IEC 60601-1 zu beachten.
- ▶ Eine Kombination ist nur mit einer von KaVo freigegebenen Behandlungseinheit zulässig.



WARNUNG

Schäden durch verschmutzte und feuchte Kühlluft.

Verunreinigte und feuchte Kühlluft kann zu Funktionsstörungen und vorzeitigem Lagerverschleiß führen.

- ▶ Es ist generell für trockene, saubere und nicht kontaminierte Kühlluft gemäß ISO 7494-2 zu sorgen.



WARNUNG

Schäden durch verschmutztes Wasser.

Die Wasserqualität muss generell der ISO 7494-2 entsprechen. Erlaubter pH-Wert 7,2 - 7,8.



VORSICHT

Vorzeitige Abnutzung und Funktionsstörung durch unsachgemäße Lagerung vor längeren Nutzungspausen.

Verkürzte Produktlebenszeit.

- ▶ Vor längeren Nutzungspausen das Medizinprodukt nach Anweisung reinigen, pflegen und trocken lagern.



VORSICHT

Verletzungen oder Beschädigungen durch Verschleiß.

Unregelmäßige Laufgeräusche, starke Vibrationen, Überhitzung, Unwucht oder zu geringe Haltekraft.

- ▶ Nicht weiterarbeiten und Service benachrichtigen.

 **VORSICHT****Risiken durch fehlende Bedieneinrichtungen.**

Das Fehlen von Bedieneinrichtungen zur Veränderung des Drehzahlbereiches und zur Änderung der Drehrichtung kann zu einer Gefährdung führen.



- ▶ Das angeschlossene zahnärztliche Behandlungsgerät muss Bedieneinrichtungen zur Veränderung des Drehzahlbereiches und zur Änderung der Drehrichtung besitzen.
- ▶ In den Begleitpapieren des zahnärztlichen Behandlungsgeräts ist wegen der Verantwortlichkeit über Auswirkungen auf Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung ein Hinweis zu geben.
- ▶ Eine Kombination ist nur mit einer von KaVo freigegebenen Behandlungseinheit zulässig.

**⚠ VORSICHT****Netzhautgefährdung durch Blaulicht.**

Kann für Augen schädlich sein.

- ▶ Bei Betrieb nicht für längere Zeit in die Lampe blicken.

**⚠ VORSICHT****Gefahr durch Funkausbildung.**

Nur in Ex-geschützten Bereichen betreiben.



Hinweis

Der Motor ist als BLDC-Motor (bürstenlos) aufgebaut. Eine Funkausbildung an offenen Kontakten kann nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Hinweis

Dieses Medizinprodukt erfüllt in Verbindung mit dem zahnärztlichen Behandlungsgerät die Anforderungen der IEC 60601-1.

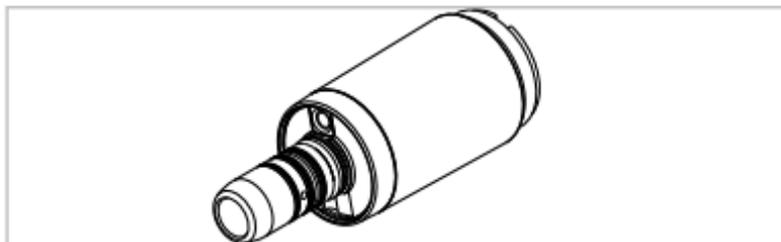
Zur Reparatur und Wartung von KaVo Produkten sind befugt:

- Techniker der KaVo Niederlassungen in aller Welt
- speziell von KaVo geschulte Techniker



Auf Basis der EG-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte weisen wir darauf hin, dass das vorliegende Produkt der genannten Richtlinie unterliegt und innerhalb Europas einer speziellen Entsorgung zugeführt werden muss. Nähere Informationen erhalten Sie von KaVo oder dem dentalen Fachhandel.

3 Produktbeschreibung



INTRA LUX Motor KL 703 LED (Mat.-Nr. 1.007.0150)

3.1 Zweckbestimmung - Bestimmungsgemäße Verwendung

Zweckbestimmung:

Der sterilisierbare Motor ist:

- ein zahnärztlicher elektrischer Kleinspannungsmotor nach EN ISO 14457 und nach DIN ISO 80601-2-60 als Anwendungsteil vom Typ B eingruppiert

- für den Betrieb / Antrieb eines dentalmedizinischen Hand-/ Winkelstücks, die über einen Handstückanschluss nach ISO 3964 verfügen, bestimmt
- nicht für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen
- nur für die zahnärztliche Behandlung im Bereich der Zahnheilkunde bestimmt, jede Art der Zweckentfremdung oder Änderung am Produkt ist nicht erlaubt und kann zu einer Gefährdung führen
- ein Medizinprodukt nach den zutreffenden, nationalen gesetzlichen Bestimmungen

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Nach diesen Bestimmungen ist dieses Medizinprodukt nur für die beschriebene Anwendung vom fachkundigen Anwender zu benutzen. Hierbei müssen beachtet werden:

- die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen
- die geltenden Unfallverhütungsmaßnahmen
- diese Gebrauchsanweisung

Nach diesen Bestimmungen ist es die Pflicht des Anwenders:

- nur fehlerfreie Arbeitsmittel zu benutzen
- auf den richtigen Verwendungszweck zu achten
- sich, den Patienten und Dritte vor Gefahren zu schützen
- eine Kontamination durch das Produkt zu vermeiden

3.2 Technische Daten

Motorelektronik	Mat.-Nr. 0.696.0161 (KL-2), Mat.-Nr. 1.004.4317 (KL-3), Mat.-Nr. 1.006.1037 (KL-4), Mat.-Nr. 1.003.3490 (ELECTROtorque TLC)
Motor-Nennspannung	22 V AC
Motorstrom	max. 4 A
Motor-Nenn Drehzahl	40.000 min ⁻¹
Motor-Nenn Drehmoment	3 Ncm
Betriebsart	Aussetzbetrieb 30 s ein, 9 min aus

Geräteseitige Anschlusswerte sind beim Hersteller zu erfragen

Ansteuerung des Leuchtmittels (LED)

Nennspannung der KaVo Mini LED-Lampe	3,4 V DC
--------------------------------------	----------

Spannungsbereich der KaVo Mini LED-Lampe	3,0 - 3,6 V DC
--	----------------

Maximaler LED-Strom	150 mA
---------------------	--------

Medienversorgung am Motoreingang

Kühlluft (Systemdruck)	max. 5,0 bar (73 psi)
------------------------	-----------------------

Kühlluftmenge am Motoreingang	20 ± 2 NL/min
-------------------------------	---------------

Sprayluft	1,0 - 2,5 bar (15 - 36 psi)
-----------	-----------------------------

Spraywasser	0,8 - 2,0 bar (12 - 29 psi)
-------------	-----------------------------

Medienaustritt an Instrumentenkupplung

Kühlluftaustritt an Instrumentenkupplung	7,5 ± 1,5 NL/min
Sprayluft	3,5 + 2 NL/min bei 1,0 bar (15 psi)
Spraywasser	> 75 ml/min bei 0,8 bar (12 psi)

Es sind alle dentalen Hand- und Winkelstücke mit einem Handstückanschluss nach ISO 3964 anschließbar.

Anforderung an Luft

Luftqualität nach ISO 7494-2	trocken, ölfrei, schmutzfrei, nicht kontaminiert
Luftfilter bauseitig	< 20 µm

Anforderung an Wasser

Wasserqualität nach ISO 7494-2	Trinkwasser
ph-Wert	7,2 - 7,8
Wasserfilter bauseitig	< 80 µm



Hinweis

Bitte Gebrauchsanweisung des Produkts, an das der INTRA LUX Motor angeschlossen wird, beachten. Die Eignung des Produkts für den Betrieb mit dem INTRA LUX Motor überprüfen.



Hinweis

Vorgesehen für den Betrieb an KaVo Einheiten:

- ▶ ESTETICA E80 / ESTETICA E70 / ESTETICA E50 / ESTETICA E30 / Status 1080 / Globus 1078 / Primus 1058

Hinweis

Bei Betrieb an KaVo ELECTROtorque TLC 4893:

- ▶ Ohne Safedrive Technologie: Nicht geeignet für den Betrieb des KL 703 LED Motors.
- ▶ Mit Safedrive Technologie: Geeignet für den Betrieb des KL 703 LED Motors.



Hinweis

Die angegebene Spannungsobergrenze von 3,6 V DC darf an der KaVo Mini LED-Lampe nicht überschritten werden.

3.3 Umgebungsbedingungen

3.3.1 Transport- und Lagerbedingungen

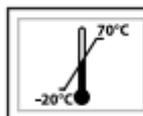


VORSICHT

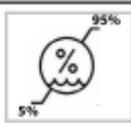
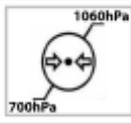
Gefährdung bei Inbetriebnahme des Medizinprodukts nach stark gekühlter Lagerung.

Hierbei kann es zu einem Funktionsausfall am Medizinprodukt kommen.

- ▶ Stark gekühlte Produkte vor Inbetriebnahme auf eine Temperatur von 20 °C bis 25 °C (68 °F bis 77 °F) bringen.



Temperatur: -20 °C bis +70 °C (-4 °F bis +158 °F)

	Relative Luftfeuchte: 5 % bis 95 % nicht kondensierend
	Luftdruck: 700 hPa bis 1060 hPa (10 psi bis 15 psi)
	Vor Nässe schützen

3.3.2 Betriebsbedingungen

Temperatur: +10 °C bis +35 °C (50 °F bis 95 °F)

Maximale Luftfeuchte: < 80 % relativ

Luftdruck: 700 hPa bis 1060 hPa (10 psi bis 15 psi)

4 Inbetriebnahme



WARNUNG

Gefahr durch nicht sterile Produkte.

Infektionsgefahr für Behandler und Patient. Produkt wird nicht steril versandt.

- ▶ Vor der ersten Inbetriebnahme und nach jeder Anwendung Medizinprodukt sterilisieren.



WARNUNG

Produkt sachgerecht entsorgen.

Vor der Entsorgung muss das Produkt und Zubehör entsprechend aufbereitet bzw. bei Bedarf sterilisiert werden.



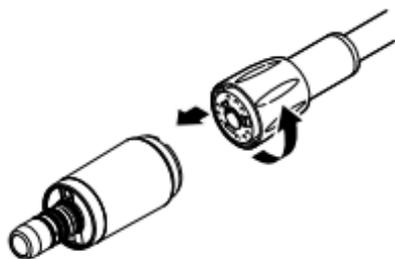
5 Bedienung

Hinweis

Zu Beginn jedes Arbeitstages müssen die Wasser führenden Systeme für mind. 2 Minuten durchgespült werden (ohne aufgesetzte Übertragungsinstrumente) und bei Kontaminationsrisiko durch Rücklauf/Rücksaugung muss ggf. auch nach jedem Patienten ein Spülvorgang von 20 bis 30 Sekunden durchgeführt werden.

5.1 Montage am Versorgungsschlauch

- ▶ O-Ringe am Versorgungsschlauch leicht mit KAVOspray versehen.



- ▶ Motor auf den Versorgungsschlauch aufstecken und verdrehen.

⇒ Die richtige Aufsteckposition findet sich automatisch.

- ▶ Schlauchseitige Überwurfmutter in Pfeilrichtung festdrehen.



Hinweis

Details zum Schlauchanschluss sind beim Hersteller zu erfragen.

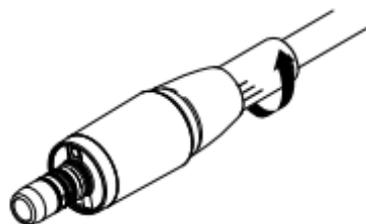
5.2 Spraywasserregulierung

VORSICHT

Gefährdung durch zu geringe Spraywassermenge.

Schäden am Zahn durch Überhitzung.

- ▶ Für die geeignete Motordrehzahl in Abhängigkeit der jeweilige Präparation sorgen.
- ▶ Die erforderliche Mindest-Spraywassermenge verwenden.



Die Sprayregulierung ist stufenlos an der Regulierhülse des Motorschlauches möglich. In eingerasteter Stellung der Regulierhülse ist der Durchgang max. geöffnet.

5.3 Verbindung mit Aufsatzinstrumenten

Aufsetzbar sind alle Hand- und Winkelstücke mit INTRAmatic Anschluss ISO 3964.



VORSICHT

Auf- und Absetzen der Instrumente bei Rotation.

Kann zu Schäden führen.

- ▶ Instrumente nicht bei Rotation auf- oder absetzen.
 - ▶ Nur funktionssichere Handstücke verwenden.
-

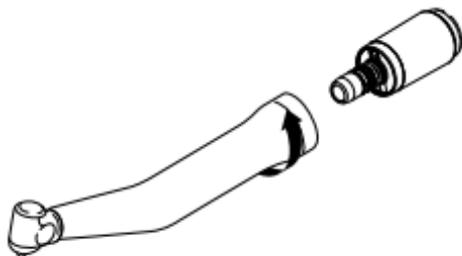


VORSICHT

Festen Sitz des Instruments auf dem Motor sicherstellen.

Ein unbeabsichtigtes Lösen des Instruments vom Motor während der Behandlung kann zu einer Gefährdung für Patienten und Anwender führen.

- ▶ Durch Ziehen vor jeder Behandlung prüfen, ob das Instrument eingearastet ist und hält.



5.3.1 Aufsetzen

- ▶ KaVo Instrument auf Motor aufsetzen und unter leichtem Andrücken in Pfeilrichtung verdrehen, bis die Fixiernase hörbar einrastet.

5.3.2 Abnehmen

- ▶ Instrument vom Motor in Achsrichtung abziehen.

6 Überprüfen und Beheben von Störungen

6.1 Überprüfen von Störungen vor Erstinbetriebnahme



 **VORSICHT**

Gefährdung durch heiße KaVo Mini LED-Lampe.

Verbrennungsgefahr.

- ▶ KaVo Mini LED-Lampe nach vorangegangenem Betrieb nicht berühren. Lampe abkühlen lassen.



VORSICHT

Fehlende oder beschädigte O-Ringe.

Funktionsstörungen und vorzeitiger Ausfall.

- ▶ Sicherstellen, dass alle O-Ringe auf der Kupplung vorhanden und unbeschädigt sind.



Hinweis

Bei fehlendem oder beschädigtem O-Ring nicht weiterarbeiten.



Hinweis

Durch unsachgemäßes Aufsetzen der Instrumente auf die INTRAmatic Kupplung können die O-Ringe beschädigt werden.

- ▶ Der Motor wird im Leerlauf zu warm:
 - Kühlluftmenge prüfen.

- ▶ Der Motor wird bei Belastung zu warm:
 - zusätzlich Handstück prüfen.

- ▶ Bei Drehzahlunterbrechungen/unruhigem Lauf:
 - Schlauchanschluss prüfen.

- ▶ Motorkupplungs-O-Ring fehlt:
 - O-Ringe ersetzen.

- ▶ Die KaVo Mini LED-Lampe leuchtet schwach:
 - Kaltlichtintensität an der Einheit erhöhen.

- ▶ Die KaVo Mini LED-Lampe leuchtet rot oder leuchtet nicht:
 - KaVo Mini LED-Lampe 180° um die eigene Achse gedreht einsetzen.

Siehe auch:

- 📄 [Auswechseln der KaVo MULTI LED-Lampe](#)

6.2 Beheben von Störungen

6.2.1 Auswechseln der KaVo Mini LED-Lampe



 **VORSICHT**

Gefährdung durch heiße Lampe.

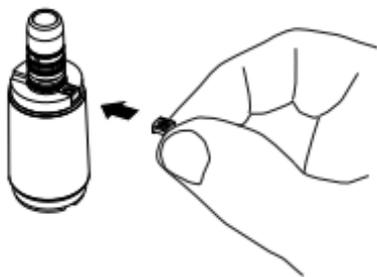
Verbrennungsgefahr.

- ▶ Lampe nach vorangegangenem Betrieb nicht berühren. Lampe abkühlen lassen.
-



- ▶ Hülse drehend abziehen.

- ▶ Alte KaVo Mini LED-Lampe mit dem Fingernagel aus der Fassung schieben und herausnehmen.



- ▶ Neue KaVo Mini LED-Lampe so in die Vertiefung einlegen, dass die Kontaktflächen mit denen der Fassung übereinstimmen. Lampe in die Fassung schieben. Hülse auf den Motor setzen und aufziehen.



Hinweis

Die KaVo Mini LED-Lampe ist ein Halbleiterelement und darf nur mit Gleichspannung betrieben werden. Um die richtige Funktion sicherzustellen, muss sie korrekt gepolt eingesetzt werden.

Fall 1: KaVo Mini LED-Lampe leuchtet

Fall 2: KaVo Mini LED-Lampe leuchtet schwach

- Kaltlichtintensität an der Einheit erhöhen, bis gewünschte Beleuchtungsstärke erreicht ist.

Fall 3: KaVo Mini LED-Lampe leuchtet rot oder leuchtet nicht

- KaVo Mini LED-Lampe 180° um die eigene Achse gedreht einsetzen.
▶ Hülse drehend aufsetzen.

6.2.2 Auswechseln der O-Ringe



- ▶ O-Ring zwischen den Fingern zusammendrücken, so dass eine Schlaufe entsteht.

- ▶ O-Ring nach vorne schieben und abnehmen.

- ▶ Neuen O-Ring in die Einstiche einsetzen und mit KaVo Spray einsprühen.



VORSICHT

Vaseline, Öle oder andere Fette.

Dies kann zu Funktionsstörungen führen.

- ▶ Kein Vaseline, Öle oder andere Fette bei diesem Medizinprodukt verwenden.



Hinweis

Die O-Ringe auf dem Motoransatz dürfen nur mit einem Wattebausch, der mit KaVo Spray benetzt ist, geölt werden.



Hinweis

Bei Undichtigkeit an der Koppelstelle zum Instrument immer alle 3 O-Ringe erneuern.

7 Aufbereitungsmethoden nach ISO 17664

7.1 Vorbereitung am Gebrauchsort



WARNUNG

Gefahr durch nicht sterile Produkte.

Durch kontaminierte Medizinprodukte besteht die Gefahr der Infektion.

- ▶ Geeignete Personenschutzmaßnahmen ergreifen.

- ▶ Rückstände von Zement, Komposit oder Blut sofort entfernen.
- ▶ Das Medizinprodukt möglichst zeitnah nach der Behandlung aufbereiten.
- ▶ Das Medizinprodukt trocken zur Aufbereitung transportieren.

- ▶ Nicht in Lösungen oder Ähnlichem einlegen.

7.2 Reinigung



⚠ VORSICHT

Funktionsstörungen durch Reinigung im Ultraschallgerät.

Defekte am Produkt.

- ▶ Nur manuell reinigen!

7.2.1 Manuelle Außenreinigung

Notwendiges Zubehör:

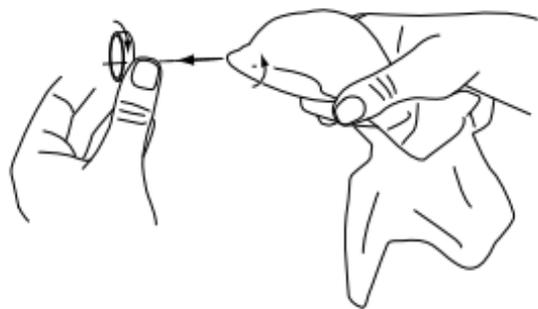
- Trinkwasser $30\text{ °C} \pm 5\text{ °C}$ ($86\text{ °F} \pm 10\text{ °F}$)
- Weiches, flusenfreies, sauberes Baumwolltuch



- ▶ Hülse linksdrehend abschrauben und nach vorne vom Motor abnehmen.



- ▶ Motoroberfläche mit einem mit Wasser getränktem Baumwolltuch abwischen und anschließend mit weichem Baumwolltuch trocknen.



- ▶ Hülse mit einem mit Wasser getränktem Baumwolltuch innen und außen abwischen und anschließend mit weichem Baumwolltuch trocknen.



Hinweis

Reinigung und Pflege der Koppelstelle

Zur Aufrechterhaltung eines ungestörten Betriebs wird empfohlen die Nuten für die O-Ringe halb jährlich zu reinigen. Hierzu alle 3 O-Ringe vom Kupplungszapfen abnehmen und die Nuten mit einem feuchten, fusselfreien Baumwolltuch von anhaftenden Partikeln und Kalkrückständen befreien.

7.2.2 Maschinelle Außenreinigung

Nicht anwendbar.

7.2.3 Manuelle Innenreinigung

Nicht anwendbar.



Hinweis

Der Dentalmotor ist Teil des wasserführenden Systems der Behandlungseinheit. In den Leitungen kann es zu Keimbildung und Biofilmen kommen. Daraus resultiert ein Infektionsrisiko.

Hieraus ergeben sich Anforderungen an den Praxisablauf wie:

- ▶ Wasserführende Systeme sind zu Beginn des Arbeitstages (ohne aufgesetzte Übertragungsinstrumente) an allen Entnahmestellen für 2 Minuten durchzuspülen.
- ▶ Nach der Behandlung jedes Patienten sollten die benutzten Kühlwasser-Entnahmestellen für mindestens 20 Sekunden mit Luft und / oder Wasser durchgespült werden.

- ▶ Die Dauer-/Intensiventkeimung der wasserführenden Systeme erfolgt über die Einheit. Die Materialverträglichkeit mit den verwendeten Desinfektionsmitteln ist zu beachten.
-

7.2.4 Maschinelle Innenreinigung

Nicht anwendbar.

7.3 Desinfektion



VORSICHT

Funktionsstörungen durch Benutzen des Desinfektionsbades oder chlorhaltiger Desinfektionsmittel.

Defekte am Produkt.

- ▶ Nur manuell desinfizieren!
-

7.3.1 Manuelle Außendesinfektion



KaVo empfiehlt auf Basis der Materialverträglichkeit die nachfolgenden Produkte. Die mikrobiologische Wirksamkeit muss durch den Hersteller des Desinfektionsmittels sichergestellt werden.

- Mikrocid AF von Fa. Schülke & Mayr (Liquid oder Tücher)
- FD 322 von Fa. Dürr Dental

Benötigte Hilfsmittel:

Tücher zum Abwischen des Medizinprodukts.

- ▶ Das Desinfektionsmittel auf ein Tuch sprühen, anschließend das Medizinprodukt damit abwischen und gemäß Angaben des Desinfektionsmittelherstellers einwirken lassen.



Hinweis

Die Gebrauchsanweisung des Desinfektionsmittels beachten.

7.3.2 Manuelle Innendesinfektion

Nicht anwendbar.

7.3.3 Maschinelle Außen- und Innendesinfektion

Nicht anwendbar.



7.4 Trocknen

Hinweis

Motoren trocken lagern. Feuchtigkeit kann zu Korrosion und anderen Schäden am Produkt führen.

Manuelles Trocknen

- ▶ Falls nach der Reinigung bzw. Desinfektion Restfeuchtigkeit vorhanden ist, Restfeuchtigkeit mit einem weichen Baumwolltuch aufnehmen und trocken reiben.
- ▶ Die demontierte Hülse mit gering dosierter Druckluft vorsichtig außen und innen ausblasen, bis keine Wassertropfen mehr sichtbar sind.



Hinweis

Es ist generell für trockene, saubere und nicht kontaminierte Kühlluft gemäß ISO 7494-2 zu sorgen.

Maschinelles Trocknen

Nicht anwendbar.

7.5 Pflegemittel und Pflegesysteme - Wartung



VORSICHT

Vorzeitige Abnutzungen und Funktionsstörungen durch unsachgemäße Wartung und Pflege.

Verkürzte Produktlebenszeit.

- ▶ Regelmäßig sachgemäße Pflege durchführen!

Die Lagerstellen der INTRA LUX Motoren sind mit einer hochwertigen, lebenslangen Dauerschmierung versehen.



Hinweis

Überschüssiges vom Winkelstück austretendes Pflegemittel (Öl, Reinigungs- und Desinfektionsmittel) kann in den Motor eindringen und die Funktion beeinträchtigen. Pflegen Sie daher alle Instrumente nur nach den Pflegehinweisen, die den Instrumenten beigelegt sind.



Hinweis

Ein mal wöchentlich Hülse abnehmen, Hülse innen und außen feucht abwischen. Den geöffneten Motor außen mit einem trockenen Tuch abwischen.

7.6 Verpackung



Hinweis

Die Sterilisationstüte muss groß genug für das Instrument sein, so dass die Verpackung nicht unter Spannung steht.

Die Sterilisiergutverpackung muss hinsichtlich Qualität und Anwendung die geltenden Normen erfüllen und für das Sterilisationsverfahren geeignet sein!

- ▶ Medizinprodukt einzeln in eine Sterilisiergutverpackung einschweißen!

7.7 Sterilisation

Sterilisation in einem Dampfsterilisator (Autoklav) gemäß EN 13060 / ISO 17665-1

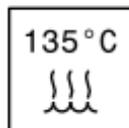


 **VORSICHT**

Kontaktkorrosion durch Feuchtigkeit.

Beschädigungen am Produkt.

- ▶ Das Produkt nach dem Sterilisationszyklus sofort aus dem Dampfsterilisator nehmen!



Das Medizinprodukt hat eine Temperaturbeständigkeit bis max. 138 °C (280.4 °F).

Aus den nachfolgenden Sterilisationsverfahren kann ein geeignetes Verfahren (abhängig vom vorhandenen Autoklave) ausgewählt werden:

- Autoklave mit dreifachem fraktionierten Vakuum:
 - mind. 3 Minuten bei 134 °C -1 °C/ +4 °C (273 °F -1.6 °F/ +7.4 °F)
- Autoklave mit Gravitationsverfahren:
 - mind. 10 Minuten bei 134 °C -1 °C/ +4 °C (273 °F -1.6 °F/ +7.4 °F)

Auf Trockenheit achten. Dies wird durch Autoklaven mit Nachvakuum oder durch eine Trocknungsphase von 10 min bei geöffneter Autoklaventür erzielt.



Hinweis

Vor erneutem Gebrauch Motor auf Raumtemperatur abkühlen lassen.

7.8 Lagerung

Aufbereitete Produkte müssen staubgeschützt in einem trockenen, dunklen und kühlen Raum möglichst keimarm gelagert werden.



Hinweis

Haltbarkeitsdatum des Sterilguts beachten.

8 Hilfsmittel

Lieferbar über den dentalmed. Fachhandel

Materialkurztext	Mat.-Nr.
KaVo Mini LED Lampe	1.007.8474
O-Ring	0.200.6120
Luftmengenmessrohr	0.411.4441
Kugel	1.007.7847

9 Garantiebestimmungen

Für dieses KaVo Medizinprodukt gelten die nachfolgenden Garantiebedingungen:

KaVo übernimmt dem Endkunden gegenüber die Garantieleistung für einwandfreie Funktion, Fehlerfreiheit im Material oder der Verarbeitung für die Dauer von 36 Monaten ab Rechnungsdatum zu folgenden Bedingungen:

Bei begründeten Beanstandungen leistet KaVo Garantie durch kostenlose Instandsetzung oder Ersatzlieferung. Andere Ansprüche, gleich welcher Art, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausgeschlossen. Im Falle des Verzuges, des groben Verschuldens oder des Vorsatzes gilt dies nur, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen.

KaVo haftet nicht für Defekte und deren Folgen, die entstanden sind oder entstanden sein können durch natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung, unsachgemäße Reinigung, Wartung oder Pflege, Nichtbeachtung der Bedienungs- oder Anschlussvorschriften, Verkalkung oder Korro-

sion, Verunreinigung in der Luft- und Wasserversorgung sowie chemische oder elektrische Einflüsse, die ungewöhnlich oder nach der KaVo Gebrauchs- und nach sonstigen Herstelleranweisungen nicht zulässig sind. Die Garantieleistung erstreckt sich generell nicht auf Lampen, Lichtleiter aus Glas und Glasfasern, Glaswaren, Gummiteile und auf die Farbbeständigkeit von Kunststoffteilen.

Jegliche Haftung ist ausgeschlossen, wenn Defekte oder ihre Folgen darauf beruhen, dass der Kunde oder nicht von KaVo autorisierte Dritte Eingriffe oder Veränderungen am Produkt vornehmen.

Garantieleistungsansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn mit dem Produkt ein Verkaufsnachweis in Form einer Rechnungs- oder Lieferscheinkopie vorgelegt wird. Aus dieser muss der Händler, das Kaufdatum, die Type und die Seriennummer eindeutig ersichtlich sein.

1.007.8473 · kb · 20140710 - 02 · de



KaVo. Dental Excellence.